

## ÖKOLANDBAU-KURZINFORMATION JUNI

01.06.2026

### Überblick

Terminhinweise .....	1
Forschung, Entwicklung & Wissenstransfer .....	3
Sorten im ökologischen Landbau .....	3
Staatlich anerkannte Öko-Modellregionen in Bayern (ÖMR) .....	4
BioRegio Betriebsnetz Bayern .....	5
Bio-Lebensmittelhandwerkernetz Bayern – Bäcker, Konditoren, Müller .....	5
Öko-Board Bayern – Ökopakt-Vernetzungsstelle.....	6
Information und Netzwerkarbeit für „Ansprechpartner Ökologischer Landbau“ der Ämter für Landwirtschaft.....	7
Neues aus den Akademien für Ökologischen Landbau Kringell und Bamberg .....	7
Allgemeine Landwirtschaftsthemen der LfL – auch für den Ökolandbau interessant .....	8
Sonstiges.....	9

### Terminhinweise

#### 26.06.2026: Öko-Feldtag der LfL – heuer 30 Jahre Kooperation mit dem Gut Eichethof & 20. Öko-Feldtag der LfL



Der diesjährige Öko-Feldtag der LfL findet am 26.06. auf dem Gut Eichethof in Hohenkammer statt. (Foto: Birgit Gleixner, LfL)

Die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) lädt zum Öko-Feldtag ein. Präsentiert werden empfohlene und neu zugelassene Sorten im Rahmen der bayerischen Öko-Landessortenversuche sowie produktionstechnische Versuche zu unterschiedlichen Forschungsprojekten im ökologischen Landbau. Heuer gibt es gleich mehrere Jubiläen zu feiern: Seit 1996 ist das Gut Eichethof Kooperationspartner der LfL. Seit 30 Jahren unterstützt der Leiter des Gutes, Helmut Steber, dank seiner engagierten und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem LfL-Versuchsteam die Forschung für den ökologischen Landbau in Bayern. Zudem ist es der 20. Öko-Feldtag der LfL – ein bewährtes Format für den Überblick praxisnaher Forschung im Feld.

Ort: Gut Eichethof - Schloss Hohenkammer, Am Holzgarten, 85411 Hohenkammer (Landkreis Freising)  
 Programm und Anmeldung (bis 22.06.) auf [www.LfL.bayern.de/oekofeldtag-2026](http://www.LfL.bayern.de/oekofeldtag-2026). Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## **02.-05.06.2026: Soil Evolution – Das Festival für den Boden**

Die Fachveranstaltung für Bodenfruchtbarkeit und Bodenaufbau im deutschsprachigen Raum mit Impulsen zu Themen wie No-Till Technik, Begrünung und Biodiversität, Bodenaufbau im Grünland, pflugloser Bodenbearbeitung, Fruchtfolge, Zwischenfrüchte, Mischkulturen, Boden im Wasserkreislauf, Ökonomie und Markt und vieles mehr.

Ort: Bern, Gurten (Schweiz)

Veranstalter: Gesellschaft für konservierende Bodenbearbeitung e.V. (Deutschland),

Boden.Leben (Österreich) und SWISS NO-TILL (Schweiz)

Weitere Informationen und Anmeldung auf der [Soil Evolution-Internetseite](#).

## **11.06.2026: Biogas im Ökolandbau – Dein Weg zur Umsetzung**

Themen: Politische Weichenstellungen 2026, Wege zur Biogasanlage im Ökolandbau, Rahmenbedingungen der Öko-Verbände, Pflanzenbauliche Vorteile, Praxisberichte und Betriebsbesichtigungen.

Ort: Schlosshotel Bad Neustadt a.d. Saale - Schlossplatz 5, 97616 Bad Neustadt a.d. Saale + Betriebe in Bastheim und Mellrichstadt

Veranstalter: C.A.R.M.E.N. e.V.

Weitere Infos und Anmeldung auf der Internetseite von [C.A.R.M.E.N. e.V.](#)

Fachexkursion im ökologischen Landbau

## **11.+19.06.2026: Beweidung – Biodiversität – Dungfauna**

Teil 1 am 11.06.: Exkursion zum Naturland-Betrieb Reißaus in 84565 Oberneukirchen (Lkr. Mühldorf/Inn) mit Schwerpunkt Weide- und Parasitenmanagement, Vorträgen und Besichtigungen u.a. zu Beweidung, Naturschutz, Biodiversität. Teil 2 am 19.06.: Online u.a. mit Vorträgen zu Dungnetz und Strategien zum tier- und umweltschonenden Parasitenmanagement.

Weitere Informationen und Anmeldung im [Bioland-Veranstaltungskalender](#).

*Die Maßnahme wird im Auftrag der LfL vom Bioland Erzeugerring Bayern e.V. im LKP ausgeführt.*

## **19.+20.06.2026: 10. Schweizer Bio-Ackerbautag**

Es werden die Neuheiten im Bioackerbau präsentiert. Im Mittelpunkt steht das Thema Bodenfruchtbarkeit. Zudem Anbautechnik, verschiedene Sorten, Maschinendemos.

Ort: Staatsdomäne St. Katharinental, Urban und Nadine Dörig, St. Katharinental 16, CH-8253 Diessenhofen TG

Veranstalter: FiBL, Staatsdomäne St. Katharinental, BioSuisse, Arenenberg, Bio Ostschweiz

Weitere Informationen auf der [Internetseite der Bio-Ackerbautage](#).

## **21.-23.06.2026: 1. Bioland-Metzgereitreffen – Kennenlernen, lernen, vernetzen - Seien Sie dabei!**

Themen: Informationen rund um das Bio-Fleischerhandwerk, Fachwissen, Historie und Betriebsbesuche zur Tagwerk Biometzgerei, den Herrmannsdorfer Landwerkstätten sowie Packhof und BioMichl.

Ort: im Raum München, Treffpunkt und Endstation, München Hauptbahnhof (ZOB MUC)

Veranstalter: Bioland e. V.

Weitere Informationen und Anmeldung (bis 31.05.) im [Bioland-Veranstaltungskalender](#).

## **24.06.2026: Versuchsführung Mungenhofen – Sommergerste ökologisch**

Die Ökozüchtungsplattform der LfL zeigt bei der Versuchsführung die Öko-LSV Sommergerste sowie Sommergerstenzuchtstämme, die im Rahmen der partizipativen Ökozüchtungsplattform in Zusammenarbeit mit bayerischen Züchtern und Neumarkter Lammsbräu geprüft werden.

Ort: Versuchsfeld zwischen Mungenhofen und Langenthonhausen (Lkr. Regensburg) (Koordinaten 49.081385, 11.669717)

Veranstalter: LfL + Mitveranstalter: AELF Regensburg-Schwandorf

Erreichbarkeit bei der Versuchsführung: Tel.: +49 152 04924423

Fachexkursion im ökologischen Landbau

## **26.06.2026: Ökosortenwahl im Klimawandel**

Exkursion im Lkr. Bad Kissingen ab 97797 Wartmannsroth-Dittlofsroda mit Vorträgen zu Sortenwahl und Ackerbau im Klimawandel, Sortenzucht und Anpassungsmöglichkeiten sowie Besichtigung von Sortenversuchen (u.a. Wintererbse, Winterroggen, Sommer-/Winterackerbohne, Phaseolusbohne).

Weitere Informationen und Anmeldung (bis 20.06.) im [Naturland-Veranstaltungskalender](#).

*Die Maßnahme wird im Auftrag der LfL vom Erzeugerring für naturgemäßen Landbau e.V. (Naturland) im LKP ausgeführt.*

Save the Date

### **29.07.2026: NutriNet Kartoffelbau-Feldtag**

Themen: Kalium-Düngeversuch, Sortenversuch Anfälligkeit von Stolbur (SBR, Schilf-Glasflügelzikade)

Ort: Ingolstadt

Veranstalter: NutriNet, Naturland, in Zusammenarbeit mit LfL, ForKa, Grabendorfer

Weitere Infos folgen.

Save the Date und Call for Papers

### **18.03.2027: 10. Öko-Landbautag in Freising**

Unter dem Motto "NEXT LEVEL BIO – Heute schon an morgen denken" veranstalten die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) und die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT) ihren nächsten gemeinsamen Öko-Landbautag an der HSWT in Freising.

#### **Call for Papers gestartet, Einreichung bis 30.08.2026**

Aktuell laden die Veranstalter Sie herzlich zum Call for Papers ein. Ihre wissenschaftlichen Beiträge aus der angewandten Forschung & Entwicklung zum ökologischen Landbau können Sie beim Kompetenzzentrum Ökolandbau der LfL bis zum 30. August 2026 einreichen. Wir freuen uns auf Ihren Beitrag.

Weitere Informationen zur Tagung und zum Call for Papers unter [www.LfL.bayern.de/oekolandbautag-2027](http://www.LfL.bayern.de/oekolandbautag-2027).

---

## **Forschung, Entwicklung & Wissenstransfer**

Vorstellung neues Forschungs- und Innovationsprojekt

### **Heimische Hirse und Bohne: Verbundprojekt mit Österreich und Südtirol**

Trockenbohnen und Hirse in unseren Breiten? Das Interesse, diese beiden trockenheitstoleranten Kulturen anzubauen, steigt immer mehr. Im neuen Verbundprojekt "HirseBohne" testet die LfL mit Partnern in Österreich und Südtirol gezielt Sorten - von der Aussaat über die Aufbereitung bis zur Verarbeitung der beiden Kulturen. So entsteht ein weiterer Baustein für regionale Vielfalt, erfolgreiche Ernten und zuletzt neue Genussmomente aus Hirse und Bohne. Mehr auf der [LfL-Internetseite](#).

### **Umfrage zur Grünlandnutzung auf Betrieben mit Nutztierhaltung**

Die LfL hat im Rahmen des Interreg-Forschungsprojekts „[Biodiversität im Grünland](#)“ eine neue grenzüberschreitende Umfrage in Deutschland und Österreich gestartet. Ziel ist es, ein aktuelles Bild der Grünlandbewirtschaftung auf Betrieben mit Nutztierhaltung zu gewinnen. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht nur Nutzungsformen und Managementstrategien, sondern auch das Auftreten von Schädlingen, sowie Fragen zur Biodiversität auf den Flächen. Die Ergebnisse sollen dazu beitragen, praxisnahe, wirtschaftliche und nachhaltige Lösungsansätze für die Landwirtschaft zu entwickeln. Die Teilnahme ist anonym und unkompliziert – einfach den QR-Code scannen oder diese [Webseite](#) nutzen.



### **LfL-Magazin 2026 erschienen - Thema: Milch und Fleisch von Wiesen und Weiden**

Das LfL-Magazin 2026 ist da. Darin beleuchtet Sabine Obermaier vom Kompetenzzentrum Ökolandbau der LfL das Aktionsprogramm "Weideland Bayern". Der Freistaat will mit diesem Programm nicht nur Biobäuerinnen und -bauern unterstützen, sondern insgesamt den Anteil der Weidehaltung in Bayern für mehr Tierwohl und Biodiversität steigern. Das Projekt stellt bayerischen Betrieben ein umfangreiches Maßnahmenpaket zur Verfügung, das ein Team um Sabine Obermaier in dem Innovationsprojekt an der LfL wissenschaftlich betreut. Direkt zum [Kapitel "Mehr Weide bitte! Das Aktionsprogramm "Weideland Bayern" stärkt die bayerische Weidehaltung"](#). In sechs weiteren Kapiteln stellen Kolleginnen und Kollegen ihre Projekte, Gedanken und Perspektiven rund ums Grünland und Weidehaltung vor. Zur [Übersicht des LfL-Magazins 2026](#).

---

## **Sorten im ökologischen Landbau**

Das LfL-Kompetenzzentrum Ökolandbau führt jährlich Versuche zur Prüfung neuer Sorten für den ökologischen Landbau (Öko-LSV) durch. Die Übersicht zu den aktuellen Versuchsergebnissen und Informationen zur

Sortenberatung für die Fruchtarten, zu denen Beratungsaussagen in Bayern vorliegen, finden Sie unter [www.LfL.bayern.de/oekosorten](http://www.LfL.bayern.de/oekosorten).

Ergänzung der Sortenberichte und Aktualisierung der Sortenbeschreibung mit den Qualitätsergebnissen 2025 und mehrjährig:

### **Sortenversuche zu Wintertriticale im ökologischen Landbau 2025 – Ertrag, pflanzenbauliche Merkmale und Qualität**

Schlagworte: Hektolitergewicht, Tausendkornmasse, Sortierung, Marktwarenertrag, Rohproteingehalt, Rohproteinertrag

[Zum Bericht auf hortigate](#)

### **Sortenversuche zu Wintergerste im ökologischen Landbau 2025 – Ertrag, pflanzenbauliche Merkmale und Qualität**

Schlagworte: Hektolitergewicht; Tausendkornmasse, Sortierung, Vollgerste, Rohproteingehalt, Rohproteinertrag, Vollgerstenertrag

[Zum Bericht auf hortigate](#)

---

## **Staatlich anerkannte Öko-Modellregionen in Bayern (ÖMR)**

---

### **06.06.2026: Bio-Weinfest**

Engagierte Bio-Weingüter aus dem Landkreis Würzburg laden in diesem Jahr zum 2. Bio-Weinfest ein. Sie fördern damit ein Bewusstsein für nachhaltigen Weinbau und umweltfreundlichen Genuss.

Ort: 97070 Würzburg, Am Grafeneckart, direkt bei der Alten Mainbrücke & dem Vierröhrenbrunnen

Veranstalter: Öko-Modellregion stadt.land.wü. mit div. Biodirektvermarktern.

Weitere Infos bei der [ÖMR stadt.land.wü.](http://stadt.land.wue.de)

### **Neue Webshops für regionale Bio-Produkte**

Die oberbayerische Öko-Modellregion Glonn-Mangfalltal-Aying stärkt die Direktvermarktung regionaler Bio-Betriebe jetzt gezielter. In Zusammenarbeit mit dem Startup Friedhold wurde eine moderne Online-Plattform geschaffen, die Hofläden digital sichtbar macht und den Verkauf erleichtert. Unter

[www.mag-bioregioprodukte.de](http://www.mag-bioregioprodukte.de) können Direktvermarkter ihre Produkte professionell online präsentieren und vermarkten. Die regionalen Lebensmittel sind bequem online zu finden und können direkt bei den Betrieben vor Ort abgeholt werden – eine gelungene Verbindung von digitalem Einkauf und persönlicher

Direktvermarktung. Einen ähnlichen Auftritt gibt es auch in der benachbarten Öko-Modellregion Hochries-Kampenwand-Wendelstein unter [www.rosenheimer-weidefleisch.de](http://www.rosenheimer-weidefleisch.de). Nähere Informationen zu den Öko-Modellregion finden Sie auf der [Internetseite der Öko-Modellregionen](#).

### **Öko-Modellregionen Bayern an der LfL**

Infos unter [www.LfL.bayern.de/oekomodellregionen](http://www.LfL.bayern.de/oekomodellregionen) & [www.oekomodellregionen.bayern](http://www.oekomodellregionen.bayern)

### **Was sind die Öko-Modellregionen?**

Die Öko-Modellregionen sind ein zentrales Projekt der Initiative „BioRegio 2030“ der Bayerischen Staatsregierung. Im Fokus steht der Aufbau von regionalen Bio-Wertschöpfungsketten sowie die unternehmerischen Menschen vor Ort.

### **Projektbetreuung:**

Claudia Heid - Telefon: 08161 8640-4971, [Claudia.Heid@LfL.bayern.de](mailto:Claudia.Heid@LfL.bayern.de)

Jutta Weber - Telefon: 08161 8640-5088, [Jutta.Weber@LfL.bayern.de](mailto:Jutta.Weber@LfL.bayern.de)

Anke Neumeier - Telefon: 08161 8640-5753, [Anke.Neumeier@LfL.bayern.de](mailto:Anke.Neumeier@LfL.bayern.de)



---

## BioRegio Betriebsnetz Bayern

---

Angebot

### Bauer-zu-Bauer Gespräche und Betriebsbesuche

**Bauer-zu-Bauer Gespräche** sind Einzelgespräche (Vier-Augen-Gespräche) zwischen Berufskollegen. Sie bieten Interessierten an der Bio-Landwirtschaft die Möglichkeit persönliche Fragen und Anliegen mit einem erfahrenen Bio-Berufskollegen zu diskutieren. Die Termine finden **nur nach Anmeldung** bei der Projektstelle statt. Darüber hinaus werden **Exkursionen** auf die BioRegio Betriebe von SchülerInnen, Fachpersonen und Multiplikatoren aus den Bereichen Landwirtschaft, Hauswirtschaft und Lebensmittelhandwerk gerne organisiert.

Themenspezifische Gesprächstermine im Juni

### Optimierung von Nährstoffmanagement und Unkrautregulierung im Ökolandbau

Sie möchten Ihr Wissen zu spezifischen **Ackerbaumethoden** und **Fruchtfolgegestaltungsmöglichkeiten** im Ökolandbau vertiefen? Praktische Tipps zur **mechanischen Unkrautregulierung** in Reihenbeständen wären hilfreich. Nutzen Sie die Möglichkeit eines kostenlosen Bauer-zu-Bauer-Gesprächs mit einem erfahrenen BioRegio Betriebsleiter.

- Am **06.06.26** um 14 Uhr in OPf. 93426 Roding: **Biolandhof Simml**
- Am **23.06.26** um 10 Uhr in Obb. 85465 Langenpreising: **Brawahof GbR**
- Am **27.06.26** um 13.30 Uhr in Obb. 83104 Tuntenhausen: **Biobetrieb Daxenbichler**

Anmeldung bitte per Mail unter [bioregiobetriebsnetz@Lfl.bayern.de](mailto:bioregiobetriebsnetz@Lfl.bayern.de) oder per Telefon unter **08161-8640-4485**.

### BioRegio Betriebsnetz Bayern

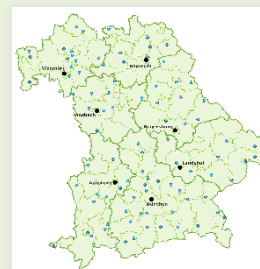
Infos und weitere Angebote unter [www.Lfl.bayern.de/bioregiobetriebe](http://www.Lfl.bayern.de/bioregiobetriebe)

#### Was ist das BioRegio Betriebsnetz?

Das BioRegio Betriebsnetz ist ein bayernweiter Verbund aus 100 langjährigen, vorbildlichen Bio-Betrieben (siehe nebenstehende Karte), die einen vertieften Einblick in die Ökolandbaupraxis ermöglichen und den ökologischen Wissenstransfer zwischen Landwirtinnen und Landwirten sowie zu land- und hauswirtschaftlichen Berufs- und Fachschulklassen fördern.

#### Projektbetreuung:

Verena Meier - Telefon: 08161 8640-4485, [bioregiobetriebsnetz@Lfl.bayern.de](mailto:bioregiobetriebsnetz@Lfl.bayern.de)



Lage der BioRegio Betriebe in Bayern. © Lfl

---

## Bio-Lebensmittelhandwerkernetz Bayern – Bäcker, Konditoren, Müller

---

Rückblick

### Öko-Modul für Meisterschülerinnen und Meisterschüler – Bio-Kompetenz für das Lebensmittelhandwerk – praxisnah, fundiert, inspirierend



Welches Getreide ist das? Bei der Exkursion u.a. zu einem Bio-Landwirtschaftsbetrieb wurde der Anbau von Bio-Getreide greifbar Foto: Lfl

Im Öko-Modul des Bio-Lebensmittelhandwerkernetzes, das in diesem Jahr im April wieder an der Handwerkskammer Oberfranken und der Akademie des bayerischen Bäckerhandwerks stattfand, setzen sich angehende Bäcker- und Konditormeisterinnen und -meister praxisnah mit Ökolandbau und ökologischer Lebensmittelverarbeitung auseinander. Fachvorträge, Gespräche und Exkursionen vermittelten Wissen über Bio-Rohstoffe, Markt, Zertifizierung und Qualität. Ein Highlight des Moduls waren die Exkursionen. Offene Einblicke gewährten ein Bio-Getreideanbaubetrieb, eine Bio-Mühle, eine Bio-Handwerksbäckerei mit konsequentem lokalem Konzept und eine Bio-Konditorin, die leidenschaftlich über Eisherstellung ohne Hilfsstoffe sprach. Besonders beeindruckte die Offenheit im Austausch und die Erkenntnis, dass Bio echten Mehrwert bietet. Das von der Lfl mitkonzipierte Modul eröffnet neue Perspektiven für nachhaltiges und

erfolgreiches Lebensmittelhandwerk. Den Rückblick lesen Sie auf der [Lfl-Internetseite](#).

## 16.06.2026: Bio verarbeiten – Lerne deine Kundentypen kennen für Bio-Bäckereien & Konditoreien

Weitere Infos, Programm und Anmeldung für den Online-Workshop unter

[Bio verarbeiten – Lerne deine Kundentypen kennen für Bio-Bäckereien & Konditoreien Online](#)

## 23.06.2026: Bio verarbeiten – Ethik und Werte für Bio-Bäckereien & Konditoreien Online

Weitere Infos, Programm und Anmeldung für den Online-Workshop unter

[Bio verarbeiten – Ethik und Werte für Bio-Bäckereien & Konditoreien Online](#)

**Bio-Lebensmittelhandwerkernetz Bayern** - Infos unter [www.LfL.bayern.de/biolebensmittelhandwerkernetz](http://www.LfL.bayern.de/biolebensmittelhandwerkernetz)

**Über das Bio-Lebensmittelhandwerkernetz Bayern:** Das Bio-Lebensmittelhandwerkernetz ist eine zentrale Anlaufstelle für Bäcker, Konditoren und Müller, die Fragen rund um das Thema Bio haben. Es vernetzt zudem mit bereits bestehenden Expertinnen und Experten sowie erfahrenen Inspirationsbetrieben, um den Austausch und die Zusammenarbeit zu fördern.

### Projektbetreuung:

Sophia Weisensee, Telefon: 08161 8640-4482

Michaela Baur, Telefon: 08161 8640-5089

[biolebensmittelhandwerkernetz@LfL.bayern.de](mailto:biolebensmittelhandwerkernetz@LfL.bayern.de)

## Öko-Board Bayern – Ökopakt-Vernetzungsstelle



Die Ökopakt-Mitglieder beim Bio-Brezen backen in der Bäckerakademie Lochham. Foto: LfL

Rückblick

### Facts and Fun beim 6. Ökopakt-Workshop

Am 4 und 5. Mai waren die Ökopakt-Mitglieder zu Gast in der Bäckerakademie Lochham, auf dem Seidlhof in Gräfelfing sowie im Haus der Kost in München. Der Fachlehrer Joseph Stromberger zeigte den Teilnehmenden die Kunst des Bio-Brezen Backens. Neben der Teigführung, Arbeitsabläufen und Mehlqualitäten ging es auch um handwerkliches Backen ohne Zusatzstoffe. Strombergers Begeisterung am Handwerk war für alle ansteckend. Im Anschluss wurde auf dem benachbarten Naturland-Betrieb Seidlhof über die Arbeit eines Schulbauernhofs im Würmtal informiert; ein

gemeinsames Abendessen bot Zeit zum Gedankenaustausch. Bio-Außer-Haus-Verpflegung und regionale Bio-Wertschöpfungsketten prägten den zweiten Tag im Haus der Kost in München. AHV-Projekte der Ökopakt-Mitglieder und die Vorstellung von zwei am Ökopakt interessierten Verbänden standen im Mittelpunkt. Unter dem Motto „Ökopakt trifft Öko-Modellregionen“ präsentierten mehrere Öko-Modellregionen ihre Projekte und Produkte. Den Abschluss bildete der inspirierende Vortrag von Rainer Roehl (a’verdis) zur Entwicklung des (Bio-)Außer-Haus-Verzehrs der letzten 30 Jahre. Facts und Fun, intensive Gespräche und angeregte Diskussionen begleiteten den 6. Ökopakt-Workshop und waren Quelle für neue gemeinsame Ideen und Projekte, um den ökologischen Landbau in Bayern weiter voranzubringen.

### Ökopakt-Vernetzungsstelle

Infos unter [www.LfL.bayern.de/oekoboard3](http://www.LfL.bayern.de/oekoboard3)

### Über das Öko-Board und die Ökopakt-Vernetzungsstelle

Das Öko-Board Bayern ist ein zentrales Projekt der Initiative „BioRegio 2030“ der Bayerischen Staatsregierung. Am Kompetenzzentrum Ökolandbau ist die Säule III „Ökopakt-Vernetzungsstelle“ angesiedelt. Sie unterstützt die Mitglieder des Bayerischen Ökopaktes auf dem Weg zu 30% ökologisch bewirtschafteter landwirtschaftlicher Nutzfläche bis 2030.

### Projektbetreuung:

Holger Reising - Telefon: 08161 8640-3747, [Holger.Reising@LfL.bayern.de](mailto:Holger.Reising@LfL.bayern.de)

Franziska Weiß - Telefon: 08161 8640-4311, [Franziska.Weiss@LfL.bayern.de](mailto:Franziska.Weiss@LfL.bayern.de)

---

## Information und Netzwerkarbeit für „Ansprechpartner Ökologischer Landbau“ der Ämter für Landwirtschaft

---

Angebot zum fachlichen Austausch

### Offene Fachsprechstunde Ökologischer Landbau" (ÖLB)

Nach dem Vorbild der offenen Fachsprechstunde der LfL für die Wildlebensraumberatung bietet Hans Plate seit Februar 2026 eine offene Fachsprechstunde Ökologischer Landbau im 4-Wochen-Rhythmus an. Immer mittwochs ab 09:35 Uhr bis 10:35 Uhr für die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner Ökologischer Landbau der ÄELF. Dazu können sich Interessierte im Anschluss an die Webex-Konferenz der Wildlebensraum-Beraterinnen mit demselben Zugangslink in die Konferenz zuschalten. Neben einem kurzen fachlichen Input werden aktuelle fachliche Fragestellungen und auch methodische Beratungsfragen zwischen den Teilnehmenden ausgetauscht. Bisherige Schwerpunkte der offenen Fachsprechstunden waren Ökonomik, EU-Öko-Verordnung, Marktentwicklung sowie optimierte Umstellungszeitpläne nach Betriebsschwerpunkten. Die Teilnahme steht auch Fachlehrer:innen und weiteren Mitarbeiter:innen der bayerischen Agrarverwaltung offen. Bei Interesse kann der Zugangslink bei Hans Plate angefordert werden.

**Über das Projekt Information & Netzwerkarbeit:** Die LfL unterstützt in Zusammenarbeit mit den Regierungen SG 62 bedarfsorientierte Fortbildungsveranstaltungen zu Fragen des ökologischen Landbaus für die „Ansprechpartner Ökologischer Landbau“ an den ÄELF. Dies dient der Vernetzung der Ansprechpartner Ökologischer Landbau sowie dem Wissenstransfer von Forschungsergebnissen der LfL an die Ämter. Ergänzend dazu aktualisiert die LfL vorhandene Beratungsschriften zum Ökolandbau und bereitet wissenschaftliche Präsentationen der LfL zur Nutzung im Lehrerportal der FüAK auf.

#### Projektbetreuung:

Hans Plate - Telefon: 08161 8640-5087, [Hans.Plate@LfL.bayern.de](mailto:Hans.Plate@LfL.bayern.de)

---

## Neues aus den Akademien für Ökologischen Landbau Kringell und Bamberg

---

Die Lehrgänge sind für Umstellungsinteressierte, Neueinsteiger sowie Praktiker mit langjähriger Erfahrung, die sich austauschen und neue Eindrücke sammeln wollen.

### Akademie Ökologischer Landbau Kringell

---

#### **16.06.2026: Praxisworkshop: Saubere/Verlustarme Silagegewinnung – Auf die Einstellung kommt's an!**

Die Veranstaltung vermittelt im theoretischen Teil die Grundlagen zur optimalen Einstellung von Erntemaschinen sowie deren Einfluss auf Effizienz und Qualität. Im anschließenden Praxisteil werden die Arbeitsschritte der Grünlandernte live demonstriert und angewendet.

Ort: Staatsgut Kringell, Kringell 2, 94116 Hutthurm

Veranstalter: Staatsgut Kringell zusammen mit dem Sachgebiet Nutztierhaltung am AELF Abensberg-Landshut

Weitere Informationen und Anmeldung (bis 08.06.) auf der [Internetseite des Staatguts](#)

#### **17.06.2026: Praxisworkshop: Besser arbeiten mit dem Mischwagen**

Die Veranstaltung kombiniert einen Fachvortrag zu Grundlagen der Mischtechnik mit einer praxisnahen Demonstration von Maschinen im Einsatz. Ziel ist es, den Teilnehmenden sowohl theoretische Kenntnisse als auch praktische Fähigkeiten zur Optimierung der Mischarbeit und Fütterung zu vermitteln.

Ort: Staatsgut Kringell, Kringell 2, 94116 Hutthurm

Veranstalter: Staatsgut Kringell zusammen mit dem Sachgebiet Nutztierhaltung am AELF Abensberg-Landshut

Weitere Informationen und Anmeldung (bis 08.06.) auf der [Internetseite des Staatguts](#)

### **18.07.2026 – Biodiversität im Grünland 3 – Sensenkurs**

Traditionelles Handwerk neu entdecken: Beim Sensenkurs lernen die Teilnehmenden den Umgang mit der Sense. Unter fachkundiger Anleitung von Georg Zellner wird gezeigt, wie sich Obst- und Blumenwiesen schonend und nachhaltig pflegen lassen.

Ort: Staatsgut Kringell, Kringell 2, 94116 Hutthurm

Veranstalter: Staatsgut Kringell in Kooperation mit LfL und Bioschule Schlägl, im Rahmen des Interreg-Projekt Österreich-Bayern.

Weitere Informationen und Anmeldung (bis 10.07.) auf der [Internetseite des Staatguts](#)

### **Akademie Ökologischer Landbau Bamberg**

---

#### **07.07.2026: Öko-Gemüsebautag**

Die Öko-Akademie der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau lädt zum jährlich stattfindenden Öko-Gemüsebautag am Versuchsbetrieb in Bamberg ein. Im Fokus stehen die aktuellen Gemüsebauversuche der LWG.

Ort: LWG Bamberg, Galgenfuhr 21, 96050 Bamberg

Veranstalter: Öko-Akademie der Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau

Weitere Informationen und Anmeldung (bis 29.06.) auf der [LWG-Internetseite](#).

#### **10.07.2026: Bio-Beerenobst Exkursion**

Die Öko-Akademie lädt in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum Ökogartenbau zur Bio-Beerenobst-Exkursion ein. Der Schwerpunkt liegt dieses Jahr auf Heidelbeeren, daneben werden auch weitere Beerenfrüchte vom Anbau über die Verarbeitung bis hin zur Vermarktung näher betrachtet.

Ort: Wino Bio GmbH und Cassismanufaktur Danner GmbH & Co. KG

Veranstalter: Öko-Akademie und Kompetenzzentrum der Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau

Weitere Informationen und Anmeldung (bis 26.06.) auf der [LWG-Internetseite](#).

### **Allgemeine Landwirtschaftsthemen der LfL – auch für den Ökolandbau interessant**

---

#### **09.06.2026: Einladung zum Austausch über erfolgreiche Ackerbaustrategien in bayerischen Trockenlagen**

Abschlussveranstaltung des Projektes ErATro (Erfolgreiche Ackerbaustrategien in bayerischen Trockenlagen) mit Vorstellung des erarbeiteten Leitfadens zum Umgang mit Trockenheit sowie weiteren Projekten zum Thema.

Ort: Staatsgut Schwarzenau der BaySG, Stadtschwarzacher Str. 18, 97359 Schwarzach am Main

Veranstalter: LfL, HSWT

Weitere Informationen am Ende der Kurzinfo, Anmeldung (bis 02.06.) an [bernhard.schauberger@hswt.de](mailto:bernhard.schauberger@hswt.de).

#### **11.06.2026: Fachexkursion Streuobst der LfL zur Manufaktur Jörg Geiger**

Wie werden aus alten Streuobstbeständen alkoholfreie Getränke auf Sterne-Niveau? Inspirationen für Streuobst im Glas und auf dem Teller – kombiniert mit Strategien für die Klimaanpassung im Streuobstanbau

Ort: Bad Ditzgenbach, Schlat (BW)

Weitere Informationen und [Anmeldung](#) (bis 28.05.) auf der [Veranstaltungsseite](#) sowie am Ende der Kurzinfo.

#### **16.06.2026: DigiMilchPro Praxistag**

Praxistag auf einem Betrieb mit 100 melkenden Kühen, zwei automatischen Melksystemen, automatischer Fütterung, Entmistungsroboter, Gülleseparierung und 325 kW Biogasanlage. Themen: Verbesserung des Tierwohls durch KI, AMS und Weide, Datenmanagement und Datenvernetzung im Feld.

Ort: 85777 Fahrenzhausen (die genaue Adresse erhalten Sie nach der Anmeldung)

Veranstalter: LfL/DigiMilchPro

Weitere Infos und Anmeldung (bis 15.06.) auf der [LfL-Internetseite](#).

#### **21.06.2026: 100 Jahre Hopfenforschung - Tag der offenen Tür in Hüll**

Seit nunmehr 100 Jahren wird in der Hallertau an der Hopfen-Qualität geforscht. Dieses Jubiläum feiern die Gesellschaft für Hopfenforschung und die Landesanstalt für Landwirtschaft am Hopfenforschungszentrum in Hüll mit einem großen Tag der offenen Tür. Ein spannendes und umfangreiches Programm erwartet die Gäste.

Weitere Infos und Anreise auf der [LfL-Internetseite](#).

## 22.06.2026: Kichererbsen & Trockenbohnenfeldtag in Unterfranken

Einladung zum Kichererbsen- und Trockenbohnen-Feldtag. Nach einer Vortragsreihe zu Themen wie Anbau, Vermarktung u.v.m wird ein Trockenbohnenfeld und eine breit angelegte Kichererbsensortendemo besucht.

Ort: Backöfnerhof 1, 97274 Leinach

Veranstalter: Leguminosennetzwerk LeguNet / LfL

Für eine bessere Planung wird eine Anmeldung über die Adresse [LeguNet@LfL.bayern.de](mailto:LeguNet@LfL.bayern.de) bis zum 19.06 gewünscht.

## Neue Wege für Ihren landwirtschaftlichen Betrieb entdecken



Die Info-Bausteine von NEU.LAND. liefern praxisnahe Impulse, fundierte Informationen und konkrete Hilfestellungen für landwirtschaftliche Betriebe: von Unternehmensführung und Finanzierung über Social Media bis hin zu rechtlichen Fragen und betrieblichen Kennzahlen. Ergänzt werden diese durch Ideen und Best-Practice-Beispiele speziell für die ökologische Landwirtschaft. Lassen Sie sich inspirieren, Chancen gezielt zu erkennen,

Projekte strukturiert umzusetzen und Ihren Betrieb nachhaltig weiterzuentwickeln. Weitere Infos beim [Landwirtschaftlichen Gründerzentrum NEU.LAND](#).

Neue LfL-Information

## Das magische Dreieck der Alm- und Alpbewirtschaftung



Die Alm- und Alpbewirtschaftung mit Nutztieren kann auf mehrere Jahrtausende zurückblicken. Wurde in der Vergangenheit der Fokus in erster Linie auf die Nutztierernährung gerichtet, so sind heute die Anforderungen vielschichtiger: Touristische Nutzung, Erhaltung der Biodiversität und die Abwehr von Umweltgefahren haben eine zunehmende Bedeutung. Alm-/Alpwirtschaft bedarf einer wohl durchdachten sowie konsequenten Umsetzung der fachlichen Anforderungen für einen möglichst nachhaltigen Erhalt dieser wertvollen Kulturlandschaft. Insbesondere der fortschreitende Klimawandel bringt neue Herausforderungen für die Alm-/Alpwirtschaft. Bestellung und Download im [LfL-Publikationsportal](#).

---

## Sonstiges

---

### 15.06.2026: Besichtigung ökologischer Landessortenversuch am Gut Obbach

Besichtigung der ökologischen Landessortenversuche (Öko-LSV) für die Kulturen Weizen und Dinkel, Vorstellung der Versuchsergebnisse aus dem letzten Jahr, Tipps zur Standorteignung und Anbau der jeweiligen Sorten.

Ort/Treffpunkt: Gut Obbach, am Landessortenversuch (50°06'10.2"N 10°03'45.8"E) Die Fläche liegt an der ST 2290 von Obbach in Richtung Sulzthal.

Veranstalter: Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Unterfranken, Naturland-Erzeugerring

Weitere Informationen am Ende der Kurzinfo.

### 22.06.2026: Demofelderführung der Ökoschule Landshut-Schönbrunn

Ab 19 Uhr Führung durch das Demofeld der Öko-Fachschule. Gezeigt werden verschiedene Getreide- und Körnerleguminosenarten sowie Öllein und Kartoffeln. Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein zum Ausklang des Abends. Herzliche Einladung!

Ort: Direkt am Versuchsfeld hinter den Beruflichen Schulen, Am Lurzenhof 5, 84036 Landshut-Schönbrunn

Veranstalter: Staatl. Fachschule für Agrarwirtschaft Landshut-Schönbrunn II, Fachrichtung ökologischer Landbau

Weitere Informationen : [poststelle@foel-sc.bayern.de](mailto:poststelle@foel-sc.bayern.de) bzw. [www.oekoschule-landshut.bayern.de](http://www.oekoschule-landshut.bayern.de)

### 23.+24.06.2026: Seminar Betriebsentwicklung Soziale Landwirtschaft

Überblick über Angebotsformen, Finanzierung, rechtliche Grundlagen und Zielgruppen. Das Seminar ist eine gute Einstiegsmöglichkeit für alle, die sich für das [Seminar zur Betriebszweigenentwicklung: Soziale Landwirtschaft](#) in Bayern (Infotag online am 16.07.2026) interessieren.

Ort: Landgut Holzdorf, 99438 Weimar

Weitere Informationen und Anmeldung (bis 29.05.) auf der [FiBL-Internetseite](#).

Das Seminar ist gefördert im Rahmen der Betriebsentwicklungsseminare des FiBL und findet in Kooperation mit dem Bundesweiten Netzwerk Soziale Landwirtschaft statt.

## 24.06.2026: Online-Studieninfotalk bei der HSWT

Die HSWT informiert über Studienmöglichkeiten, darunter die Studienrichtung "Ökologische Landwirtschaft" im Bachelor Landwirtschaft am Campus Weihenstephan und der Bachelor-Studiengang Bio-Lebensmittel & Business. Weitere Informationen auf den Studiengangsseiten [Bio-Lebensmittel & Business](#) und [Landwirtschaft Weihenstephan](#).

## Anmeldung für die Ökofachschule Weilheim i.OB



Im Oktober 2026 beginnt das neue Wintersemester an der Ökofachschule Weilheim – eine dreisemestrige Weiterbildung zum staatlich geprüften Wirtschaftler für ökologischen Landbau. Im Anschluss ist es möglich, die Prüfung zum Landwirtschaftsmeister abzulegen. Das Anmeldeformular finden Sie auf der Internetseite der Ökofachschule Weilheim unter [www.oekoschule-weilheim.bayern.de](http://www.oekoschule-weilheim.bayern.de). Anmeldungen für das kommende Wintersemester 2026/2027 sind schnellstmöglich erbeten, jedoch bis spätestens **Ende Juli 2026**.

Studierende der Ökofachschule Weilheim i.OB beim Pflanzen von Obstbäumen auf der Streuobstwiese des Gmünder Hofes bei Weilheim. Foto: AELF WM

FiBL-Infothek

## Neues Merkblatt zu Kartoffelkäfern



In den letzten Jahren gewann der Schädling immer mehr an Bedeutung, so dass er in heißen Jahren zum limitierenden Faktor der Ertragsbildung werden kann. Das neue Merkblatt zeigt bewährte und innovative Ansätze zur vorbeugenden oder direkten Regulierung des Kartoffelkäfers im Biolandbau. Es kann kostenfrei im [FiBL-Shop](#) heruntergeladen werden.

## Anmeldungen für die Bayerischen Bio-Erlebnistage



Die Bio-Erlebnistage laden jedes Jahr in ganz Bayern dazu ein, Bio dort zu erleben, wo es entsteht: auf Höfen, in Manufakturen, Küchen und Läden, dieses Jahr vom 28.08 bis 11.10.2026. Bio-Betriebe aus Landwirtschaft und Verarbeitung öffnen ihre Tore, um einen Blick hinter die Kulissen zu ermöglichen und über Ökolandbau zu informieren. Veranstaltungen können ab sofort bis zum **15.06.2026** angemeldet werden. Weitere Informationen auf den [Internetseiten](#) der Bio-Erlebnistage.

Das LfL-Kompetenzzentrum Ökolandbau am LfL-Institut für Agrarökologie und Biologischen Landbau erstellt einen monatlichen Newsletter mit Terminhinweisen, Neuigkeiten aus der Öko-Forschung, Publikationen zum Ökolandbau an der LfL und in Bayern. Möchten Sie den Newsletter abbestellen, so senden Sie uns einen kurzen Hinweis an [oekokurzinfo@LfL.bayern.de](mailto:oekokurzinfo@LfL.bayern.de), wir nehmen Ihren Kontakt dann sogleich aus der Verteilerliste.

## Einladung zum Austausch über erfolgreiche Ackerbaustrategien in bayerischen Trockenlagen

**Am Dienstag, den 09.06.2026, im Staatsgut Schwarzenau**

Trockenheit ist für den Ackerbau in Bayern und darüber hinaus eine Herausforderung. Die letzten Jahre haben dies deutlich gezeigt und für die Zukunft sieht die Prognose stärkere Trockenphasen vor. Insbesondere im Wechsel mit Starkregen können diese Wetterkapriolen zu deutlichen Ertrags- und Qualitätseinbußen führen. Die Landwirte müssen daher ihren Ackerbau anpassen.

In mehreren Forschungsprojekten wird an Lösungsmöglichkeiten gearbeitet, um den Ackerbau resilienter gegen zu trockene Bedingungen zu gestalten. Neben Versuchen in Labor und Feld sind hierbei insbesondere erfolgreiche Praxiserfahrungen der vergangenen Jahre eine wichtige Wissensquelle. In einer gemeinsamen Vorstellung aktueller Erkenntnisse aus Forschungsprojekten an HSWT und LfL möchten wir gerne die folgende Frage erörtern:

### Welche Ackerbaustrategien sind in trockenen Jahren erfolgreich?

Wir laden alle interessierten Landwirtinnen und Landwirte, Beraterinnen und Berater, Vertreterinnen und Vertreter der AELF-Geschäftsstellen sowie weitere Interessierte zum gemeinsamen Austausch ein. Das Treffen findet am **Dienstag, den 09.06.2026**, im Staatsgut Schwarzenau der BaySG statt (*Stadtschwarzacher Str. 18, 97359 Schwarzach am Main*).

#### Unsere geplante Agenda:

Ab 9 Uhr	Ankommen und Kaffee
09:30	Begrüßung durch LfL und HSWT
09:45	Erfolgreiche Ackerbaustrategien in Trockenlagen – ein Leitfaden aus ErATro*
10:10	Regenwürmer im Acker als Hilfe bei Trockenheit (Projekt BoTierFreund)
10:35	Wurzelsysteme von Maissorten und der Umgang mit Trockenheit (RhizoTraits)
11:00	Aktuelle Erkenntnisse aus den Forschungsprojekten der LfL zu <ul style="list-style-type: none"><li>➤ Aktuelles aus dem Trockenforschungszentrum Schwarzenau</li><li>➤ Einsatz von Drohnen in der Landwirtschaft</li><li>➤ FutureCrop – Anbau von neuen, wärmeliebenden Kulturen in Bayern</li><li>➤ Integrierter Pflanzenbau (Projekt MuD IPB)</li><li>➤ On-Farm Research</li></ul>
12:00	Diskussion zu den Vorträgen
12:15	Mittagspause
13:00	Maschinenvorstellung (Drohnen, Strip-Tillage-Gerät, Regenwurm-Beprobung)
14:00	Ausklang, Ende der Veranstaltung

Für die Verpflegung während der Veranstaltung ist gesorgt; die Teilnahme ist kostenfrei. Zur Planung bitten wir um Vorab-Anmeldung. Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme freuen!

**Melden Sie sich bitte bis Dienstag, 02.06. an, per E-mail bei Bernhard Schaubberger, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf ([bernhard.schaubberger@hswt.de](mailto:bernhard.schaubberger@hswt.de)). Danke.**

\* Projektförderung ErATro: Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF), 01.01.2023 - 30.06.2026

# FACHEXKURSION STREUOBST

## 11. Juni 2026

Zur Manufaktur Jörg Geiger



### Genuss und Tradition treffen auf Innovation

Wie werden aus alten Streuobstbeständen Getränke auf Sternenniveau? Das zeigt die Manufaktur Jörg Geiger in Schlat (BW) – bekannt besonders für die Vielfalt an alkoholfreien Produkten. Auch im Obstanbau leistet die Manufaktur Pionierarbeit – für klimataugliches Streuobst und die Zukunft der Mostbirnen.

Davor dürfen wir Streuobst auf dem Teller erleben – bei einem Streuobstmenü serviert von Familie Kottmann, garniert mit würzigen Berichten, wie man bei Jung und Alt Begeisterung für Streuobst weckt.

**Donnerstag, 11.06.2026**

Anreise in Fahrgemeinschaften

11:00 Uhr Treffpunkt Gasthof Hirsch in Bad Ditzzenbach

11:30 Uhr **Mittagessen mit Streuobstmenü**  
serviert von Familie Kottmann

14:00 Uhr **Manufaktur Jörg Geiger, Schlat**  
Führung auf den Anbauflächen

16:00 Uhr **Führung durch die Manufaktur mit Verkostung**

17:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Änderungen an Programm und Zeiten vorbehalten

PROGRAMM

### Anmeldung

Bitte bis Donnerstag, 28.05.2026 [hier](#). Die Plätze sind begrenzt.

### Anreise und Fahrt

Die An- und Abreise sowie Fahrten zwischen den Exkursionszielen erfolgen in selbstständig organisierten Fahrgemeinschaften. Für die Organisation von Fahrgemeinschaften wird Ihnen vorab eine Teilnehmerliste zugesandt.

### Kosten

85 Euro pro Person für die Führungen in der Manufaktur Jörg Geiger inkl. Verkostung sowie Streuobstmenü bei Familie Kottmann. Anmeldungen sind verbindlich (Abmeldung sind bis 03.06.2026 in schriftlicher Form möglich). Der Teilnahmebeitrag wird im Anschluss an die Exkursion in Rechnung gestellt.

JETZT  
ANMELDEN



#### Familie Kottmann Hirsch Bad Ditzzenbach

Veredeltes Streuobst auf dem Teller und im Glas – das findet man bei Familie Kottmann, die den Gasthof Hirsch in Bad Ditzzenbach seit 200 Jahren führt. Die Küchenmeister schöpfen aus den Streuobstwiesen der Schwäbischen Alb und integrieren diese in einer Vielzahl ihrer Gerichte.

Ergänzt wird das kulinarische Angebot durch die Produkte der Edel-Destillat-Brennerei, die mit sortenreinen Apfel- und Birnendestillaten die Vielfalt der Streuobstwiesen erlebbar macht.

Seine Leidenschaft für Streuobst gibt August Kottmann mit Begeisterung weiter – etwa bei Aktionen mit Kindergruppen oder in Brennereikursen.

[www.hirsch-badditzenbach.de](http://www.hirsch-badditzenbach.de)

#### Manufaktur Jörg Geiger

Die Manufaktur Jörg Geiger in Schlat am Fuße der Schwäbischen Alb kreiert seit 2003 aus alten Obstsorten und unter Einsatz einer Vielzahl von Gewürzen, Kräutern und Blüten einzigartige Getränke.

Ein besonderes Anliegen ist Jörg Geiger der zukunftsorientierte Streuobstanbau und der Erhalt der Mostbirnen. Im Rahmen von Forschungsprojekten wurden neue Wurzelunterlagen angepflanzt, die gegenüber Feuerbrand oder Birnenverfall resistent sind, und mit verschiedenen Sorten kombiniert. Daraus entsteht eine standortangepasste Sortenempfehlung für die Cider-Herstellung. Ergänzt werden diese Untersuchungen mit der Neuzüchtung von Mostbirnensorten.

[www.manufaktur-joerg-geiger.de](http://www.manufaktur-joerg-geiger.de)

PORTRÄTS

### Weitere Informationen

Clarissa Schmelzle  
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft  
Telefon: 08161 8640-5783  
E-Mail: streuobst-netzwerk@lfl.bayern.de



Regierung von Unterfranken

Ämter für Ernährung,  
Landwirtschaft und Forsten  
Unterfranken



# Einladung zur LSV-Führung Ökolandbau



**Wann?** Montag, 15.6., 18 - 20 Uhr

**Wo?** Gut Obbach, 50.102820, 10.062729

**Was?** Landessortenversuch Ökolandbau  
Weizen und Dinkel

**Wer ist dabei?** Gut Obbach, die Ämter für  
Ernährung, Landwirtschaft und  
Forsten, Naturland Erzeugerring

Anschließend besteht die Möglichkeit noch weitere Kulturen zu besichtigen und sich bei Kaltgetränken auszutauschen.